

Spielbericht vom 29./30.09.2018 / 4.Spieltag

Klarer Heimsieg

KSC Hainstadt - SKC Nibelungen Lorsch II 6:2 3542:3502

Im zweiten Heimspiel der Saison legten den Grundstein für den Sieg Tobias Sinsel und Alexander Ankert außer den 2 Punkten wurden auch 62 Holz mehr erspielt. Danach war die Partie bis auf 6 Zähler für die Gäste ausgeglichen, Dennis Heinemann musste seinen Punkt abgeben, dafür holte sich Srecko Vidakovic sich Seinen. Eine klare Führung, die man nun noch weiter ausbauen wollte, was Christopher Götz auch gelang. Thorsten Herzberger hatte es mit dem besten Spieler der Partie M. Straub (618) zu tun und musste seinen Punkt abgeben, was zu verkraften war durch den deutlichen Sieg. Langsam kommen die Haie im neuen Spielsystem an.

Alexander Ankert	608 (3:1)	Srecko Vidakovic	606 (2:2)
Tobias Sinsel	597 (4:0)	Thorsten Herzberger	589 (1:3)
Christopher Götz	588 (3:1)	Denis Heinemann	554 (1:3)

Ungefährdeter Sieg in Karben

KV Karben - KSC Hainstadt II 4666:4960

In diesem Spiel war Andreas Sinsel (890) der beste Spieler der Partie, er sorgte zusammen mit Norbert Sieland für einen Vorsprung von sagenhaften 186 Holz. Auf den schweren Karbener Bahnen zeigte Peter Schierz eine ansprechende Leistung und obwohl Hans-Günter Sinsel keinen guten Tag erwischte, kamen hier noch einige Holz dazu. Mit einem Vorsprung von 298 LP gingen Marcel Sinsel und Marvin Schwob auf die Bahn, hier sollte nichts mehr anbrennen. So war es dann auch, beide hatten ihre Gegner im Griff, so das am Ende der wohlverdiente erste Auswärtssieg stand.

Andreas Sinsel	890	Peter Schierz	859
Marvin Schwob	833	Norbert Sieland	831
Marcel Sinsel	789	Hans-Günter Sinsel	758

KSC Damen zeigen Stärke im Abräumen

DSC Ginnheim - KSC Hainstadt 2493:2578

Neue Aufstellung durch Urlaub und Krankheit, kamen 4 neue Spielerinnen zum Einsatz. Im Startpaar Renate Sendlbeck zusammen mit Eva-Maria Krammig, sie sorgten gegenüber 448/412 LP für ein Plus von 18 Zählern. Dann setzen sich Annett Schierz und Nadine Doffin gegenüber 378/409 LP durch und das Polster wuchs auf 75 Holz an. Im Schlußpaar standen Sonja Lehr und Ingrid Grob, die sich aber im Einspielen verletzte, für sie kam Jennifer Schierz, die nach holprigen Start im zweiten Durchgang glänzte. Eine sehr geschlossene Mannschaftsleistung, im Abräumen waren die KSC Damen mit 856:772 LP das klar bessere Team.

Renate Sendlbeck	444	Sonja Lehr	434
Eva-Maria Krammig	434	Annett Schierz	423
Jennifer Schierz	422	Nadine Doffin	421